



Vermerk:

**2.Sitzung des Arbeitskreises Flurbereinigung Deinste-Hagen am 25.04.2019 im Rathaus in Fredenbeck**

Beginn 13:30 Uhr, Ende: 16:15 Uhr

**TOP 1: Begrüßung und Formalien**

Herr Handelsmann und Herr Kießig begrüßten die Anwesenden zur 2. Sitzung des AK.

Teilnehmer: siehe 2 Anwesenheitslisten (Anlage 1)

Herr Helk (UHV Schwinge) , Herr Küwen (LWK), Herr Hauschildt (Landvolk) , Herr Vollmers und Herr Schuldt waren entschuldigt.

Zum Vermerk der 1.Sitzung des AK am 31.01.2019 gab es keine Änderungs- oder Ergänzungswünsche. Der Vermerk der 1.Sitzung mit allen Anlagen ist unter [www.arl-lg.niedersachsen.de](http://www.arl-lg.niedersachsen.de) eingestellt.

**TOP 2: Erörterung des Wegebauentwurfes**

Die von den AK-Sprechern aus Deinste, Helmste und Hagen vorgelegten Wegebauentwürfe hat das ArL in eine Karte eingearbeitet und mit Entwurfsnummern (E.Nrn) versehen (Anlage 2). Für jeden einzelnen Wegbauvorschlag wurde gemarkungsweise erörtert: Name des Weges, Bedeutung (Priorität: 1 sehr hoch, 2 hoch, 3 wenn möglich) und potentielle Konflikte mit Naturschutzbelange.

Entw.-Nr.	Wegename	Funktion	Prio-rität	Konflikte mit Natur-schutz/Denkmalsschutz	Bemerkungen
101	Frankenmoo-rer Weg	WW	3		
102			ent-fällt		
103	Alter Marktweg	V	1		klassf. Gemeindestraße
104	Torfweg	V	1		klassf. Gemeindestraße
105.10	?	WW	3	NSG-Deinster Mühlenbach	
105.20	?	WW	3		
106			ent-fällt		
107	Radweg am Kirchweg		?	Straße steht unter Denk-malschutz (15m-beidseiti-ger Schutzstreifen)	klassf. Gemeindestraße
108	Blöckenweg	WW	1		klassf. Gemeindestraße
109	Braakweg	WW	1		

Entw.-Nr.	Wegename	Funktion	Prio-rität	Konflikte mit Natur-schutz	Bemerkungen
110.10	Bargstedter Weg	WW	3		Verträge mit Windparkbetreiber !
110.20	Bargstedter Weg	WW	1		Verträge mit Windparkbetreiber !
111	?	WW	?		
112	Schulstraße	WW	3		
113.10	Friedhofsweg	WW	1		
113.20	Schulstraße	WW	1		
114	Birkenweg	WW	1		klassf. Gemeindestraße
115	Dollerner Weg	WW	2	NSG-Ferner Moor LSG-Rüstjer Forst	klassf. Gemeindestraße
115.01		RD	2		
116	Im Binnenfeld	WW	3		klassf. Gemeindestraße
117	Zuckerberg	WW	?		
118	?	WW	?		Anbindung an K 30 gewünscht !
119	Zuckerberg	WW	?		
120	?	WW	?	NSG-Steinbeck	Einsichtnahme in Unterhaltungs-verträge
121	Deinster Weg	WW	?		
122	Kleiner Kamp	WW	?		
123	Auf dem Hagel	WW	3		klassf. Gemeindestraße
124			ent-fällt		
125	Fredenbecker Weg	WW		NSG-Deinster Mühlenbach LSG-Schwinge und Ne-bentäler	Radweg ertüchtigenErholungsfunk-tion
126.10	?	WW	2	NSG-Deinster Mühlenbach LSG-Schwinge und Ne-bentäler	
126.20			ent-fällt		
127					gestrichen
128	Ofelde	WW	?		Innenbereich ?
129	?	WW	?		Klärschlammtransport der Ab-fallentsorgung Stade !
130	Kiebitzkamp	WW	?		
131	Fredenbecker Weg	V	?		Konzept wegen Baugebietsanbin-dung !

(Felder mit ? sind noch zu ergänzen)

P.S.: Für die Gemarkung Stade teilte Herr Vollmers per mail mit, dass nur der Ausbau des Fredenbecker Weges sinnvoll wäre, und das auch nur, wenn der gesamte Weg bis zur Fredenbecker Hauptstraße durchgängig instandgesetzt wird (Anlage 3).

Unter Berücksichtigung der o.g. Planungsansätze sollte daher im weiteren Verlauf für den Fredenbecker Weg in ganzer Länge ein gemeindeübergreifendes Nutzungskonzept erörtert werden.

### TOP 3: Verschiedenes

Im Arbeitskreis besteht Interesse bereits ausgebauten landwirtschaftlichen Wege in der Nähe zu besichtigen. Daher werden alle interessierten AK-Mitglieder zu einer örtlichen Besichtigung

der im abgeschlossenen Flurbereinigungsverfahren „Dollern-Horneburg (A26)“ im Bullenbruch ausgebauten Wege **am Freitag, 21.06.2019, 10:00 Uhr** eingeladen (bei geeigneter Wetterlage). Treffpunkt ist der Parkplatz an der B73 zwischen Horneburg und Neukloster auf der Höhe Nottendorf.

An diesem Termin stehen der ehemalige Vorsitzende der Teilnehmergemeinschaft des Flurbereinigungsverfahrens und Vorsitzende des Verbandes der Teilnehmergemeinschaften Herr Alpers-Jahnke und Herr Zahn als zuständiger Projektleiter des ArL für Erläuterungen und Fragen zur Verfügung.

In einem Besprechungstermin mit der Stadt Stade (Herrn Jacobs und Herrn Bosse) wurden am 12.04.2019 die städtebauliche Entwicklung für die Bereiche Hagen und Riensförde angeprochen. Grundsätzlich gilt, dass in Bereichen einer rechtskräftigen bzw. beabsichtigten Bauleitplanung sowie in Innenbereichen grundsätzlich kein Flurbereinigungsverfahren zur Anwendung kommt. Die bodenordnerische Umsetzung in B-Plangebieten erfolgt über Baulandumlegung gem. BauGB unter Berücksichtigung der jeweiligen Wertverhältnisse. Das gleiche gilt für den Bereich der Vorkaufsrechtssatzung gem. §25 BauGB für die Entwicklungsmaßnahme Riensförde.

Für den Bereich des Landschaftskonzeptes kann ein Flurbereinigungsverfahren grundsätzlich zu Konfliktlösungen beitragen. Für die stadtnahen bzw. hofnahen Bereiche Groß Thun bzw. Barge ist dies aber noch genauer zu klären. Auch für den Bereich Steinbeck ( „ruhenden Bauleitplanung“ ) ist die weitere Entwicklung zu betrachten.

Die Abgrenzung des Untersuchungsraums wird zu gegebener Zeit angepasst. Vorab sollte die Erörterung der Planungen des Naturschutzes erfolgen.

Ob und wie sich die Aufhebung der Straßenausbauausstattung auf die Beteiligung der Stadt an den erforderlichen Eigenleistungen eines Flurbereinigungsverfahrens auswirkt steht noch nicht fest und muss noch ermittelt werden.

Die **3. Sitzung des AK soll am Donnerstag, den 11.07.2019, 10:00 Uhr im Rathaus Freudenbeck** stattfinden. Neben der Fortsetzung der Erörterung des Wegebauentwurfes werden die Planungen des Naturschutzes thematisiert. Dieses soll wegen der Bedeutung des Themas und der komplexen Zusammenhänge zunächst für den Bereich Deinst und Helmste erfolgen. Die naturschutzfachlichen Planungen für den Bereich Hagen und Stade (u.a. Landschaftskonzept) werden in der nachfolgenden 4.Sitzung erörtert.

Michael Kießig